

Wirklich ein gutes Vorbild?

Direkte Demokratie in der Schweiz und in Hamburg

Diskussionsveranstaltung

Mo. 29.09.2014; 19 – 21 Uhr

Mit

Prof. Dr. Wolf Linder

Politikwissenschaftler Uni Bern/Schweiz

Manfred Brandt

Mehr Demokratie Hamburg e.V.

Jens Kerstan

Fraktionsvorsitzender Bündnis90/Die Grünen
in der Hamburgischen Bürgerschaft

Prof. Dr. Gesa Ziemer

HafenCity Universität

Moderation

Dr. Annette Vollmer
Politikwissenschaftlerin

Ort

Patriotische Gesellschaft
Trostbrücke 4 – 6; 20457 Hamburg
(Nähe U-Rathaus und U-S Jungfernstieg)

Eintritt frei

Wirklich ein gutes Vorbild?

Direkte Demokratie in der Schweiz und in Hamburg

Hamburg ist das Bundesland, in dem die Regelungen zur Direkten Demokratie am weitesten ausgestaltet sind. Sie hat schon nach wenigen Jahren deutliche Spuren hinterlassen: Volksentscheide wie den zur Schulreform (2010) und zum Rückkauf der Energienetze (2013) haben die Stadt bewegt, viele Menschen auf die Beine gebracht und politisch weitreichende Folgen gehabt. Auch in den Bezirken gab es einige Entscheidungen, die stadtweit diskutiert wurden. erinnert sei an IKEA in Altona und jüngst die Seilbahn in Mitte. Es ist Zeit über die Hamburger Erfahrungen zu diskutieren! Wir wollen verschiedene Aspekte Direkter Demokratie aufgreifen und mit den Erfahrungen in der Schweiz vergleichen. Dabei geht es auch um die Frage, welche politischen Auswirkungen Direkte Demokratie langfristig hat. Ist sie ein Mittel gegen die sog. „Politikverdrossenheit“? Würden Großprojekte wie Elbphilharmonie und Olympia von der Bevölkerung besser akzeptiert? Wäre auch eine solidere Finanz- und Projektplanung das Ergebnis? Verändert sich insgesamt die öffentliche Diskussionskultur?

Prof. Dr. Wolf Linder (Bern) forscht und publiziert seit Jahrzehnten zu Fragen der Schweizer Demokratie. Er wird in seinem Einführungsvortrag auf die Erfahrungen in der Schweiz eingehen, die wir danach mit den weiteren Gästen und dem Publikum diskutieren wollen.

Eine Veranstaltung von

umdenken Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

Kurze Straße 1, 20355 Hamburg

info@umdenken-boell.de, www.umdenken-boell.de

Tel 040 389 52 70 / Fax 040 380 93 62

und

Mehr Demokratie e.V., Landesverband Hamburg

Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

info@mehr-demokratie-hamburg.de, <http://hh.mehr-demokratie.de>

Tel 040 31769100 / Fax 040 317691028

Eine Veranstaltung im Rahmen des Verbundprojekts der Heinrich-Böll-Stiftung:

